

# „Ein großes Ereignis in naher Zukunft“

von Maitreyas erstem Interview bis zum Tag der Deklaration

Maitreya, der Weltlehrer hat im Januar 2010 auf einem großen amerikanischen Fernsehsender sein erstes Fernsehinterview gegeben. Dabei wurde er inkognito und nicht unter seinem wirklichen Namen interviewt. Auf diese Weise ist er sicher, dass die Menschen auf seine Ideen reagieren; weil sie seine Vorschläge für die Welt für richtig halten und dasselbe wollen, und nicht, weil es der Weltlehrer ist, der sich dafür ausspricht.

Bisher haben in den USA, Mexiko, Brasilien, Russland und China (Okt 2014) 141 Interviews mit Maitreya stattgefunden. Maitreya wird inkognito in viele Länder reisen und der Welt seine Ideen in den jeweiligen Landessprachen präsentieren. Maßgebliche Fernsehsender werden ihn interviewen, und über das Internet kann er von Millionen Menschen gleichzeitig gesehen und gehört werden.

Maitreya spricht in einfachen Worten, „von Herz zu Herz“, so dass jeder ihn verstehen kann. Die Menschen werden wissen, dass er die Wahrheit spricht, da er vollkommen die Energie verkörpert, die wir Liebe nennen. Auf diese Weise wird er auch die Liebe in den Herzen der Menschen wecken.

Wenn genügend Menschen auf Maitreya reagieren, wird man ihn bitten, sich im Fernsehen an die ganze Welt zu wenden. Die Fernsehveranstaltungen werden aus diesem Anlass zusammengeschaltet, so dass „alle Augen ihn sehen werden“, wie es in der Bibel heißt. Jeder Mensch über 14 Jahre wird an diesem Tag Maitreyas Stimme in seinem Innern hören können. Maitreya wird eine telepathische

Verbindung zwischen sich und den Menschen herstellen. Dieses Ereignis wird ungefähr 30 Minuten dauern. Für die meisten Menschen wird dies eine außerordentliche Offenbarung bedeuten.

Maitreya wird die Welt mit der Tatsache vertraut machen, dass er die vergangenen 2.000 Jahre und länger nicht im „Himmel“, sondern im Himalaya-Gebirge gelebt hat, und dass er das geistige Oberhaupt einer großen Gruppe von Meistern ist, die nun wie er in wachsender Zahl in der Welt leben werden.

Während Maitreyas Ansprache werden Hunderttausende von Spontanheilungen erfolgen. Durch die telepathische Verbindung mit den Menschen, im Denken und ihren Herzen, durch das Ausströmen des Christusprinzips, der Liebesenergie, und durch die vielen „Wunderheilungen“ wird man wissen, dass dieser Mensch der Christus ist.

Maitreya wird der Menschheit die Realität der Seele auf eine sehr direkte Weise präsentieren – jeder Mann und jede Frau wird fühlen, dass wir im Innersten unseres Wesens göttlich und miteinander verbunden sind. Es wird so sein, sagte Maitreya, als ob „ich die Welt umarme“. Das wird eine außergewöhnliche Erfahrung für uns alle sein.

Einer der Meister hat einmal gesagt: „Die Menschen werden wie kleine Kinder werden, voller Vertrauen, voller Liebe, voller Herzengüte, voller Hoffnung, voller Verlangen nach allem, was ihnen verloren ging, als sie erwachsen

wurden, was sie kannten, bevor sie sich verhärtet haben, kommerzialisiert und zu engherzigen, furchtsamen, misstrauischen Menschen - nur noch halben Menschen - gemacht wurden“.

Nachdem Maitreya uns das Gefühl für unsere Göttlichkeit vermittelt hat, wird er uns die Herausforderungen an diese Göttlichkeit darlegen.

Er wird uns unser wirkliches Alter und Herkunft bewusst machen, auf welche lange Entwicklung wir zurückblicken können und aus welcher ehemals geistigen und spirituellen Höhe wir in die heute alles beherrschende Materialität herabgesunken sind, in der die Kommerzialisierung der Marktkräfte der Menschheit die Kehle zuschnürt.

Er wird über die Not der Welt reden: die Tatsache der hungernden Millionen und dass wir, wenn wir das Problem des Hungers und des Hungertodes inmitten des Überflusses nicht in Angriff nehmen, nie einen Schritt vorwärts kommen und nie diese Göttlichkeit erreichen werden.

Maitreya wird einen Ausblick auf die kommende Zivilisation geben. Er wird dabei auch über die Natur der sogenannten UFOs sprechen, über die Technologie des Lichts, die den gesamten Energiebedarf der Menschheit decken wird und über unsere Identität mit Gott.

Maitreya kommt für alle Menschen, für religiöse wie auch nicht religiöse. Er sagt: „Nehmt die Bedürfnisse eures Bruders zum Maßstab eures Handelns und löst damit die Probleme der Welt. Einen anderen Weg gibt es nicht.“